



Vereinsnachrichten

Dezember 2020

*2. Corona -
Sonderausgabe*



*inkl. Sonder-
Jahreshaupt-
versammlung 2020*

Sportverein Funkstreife München e.V.



Ankündigung zur Mitgliederversammlung mit Neuwahlen der Vorstandschaft

Wir möchten hiermit allen Mitgliedern, Freunden, Geschäftspartnern und Gönnern des Sportvereins Funkstreife den Termin zur kommenden ordentlichen Mitgliederversammlung mitteilen und freuen uns über zahlreiches Erscheinen.

**Donnerstag, 15. April 2021,
18:00 Uhr Einlass, 19:00 Uhr Beginn
Wirtshaus am Bavariapark**

Parkplätze sind im Nahbereich nur begrenzt vorhanden, das Veranstaltungsort des SV Funkstreife ist aber mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen.


Wir rufen einmal mehr auch die aktiven Sportler des Vereins auf, durch ihr Erscheinen ihr Interesse zu zeigen und auch in der Versammlung aktiv mitzuwirken.

Tagesordnung:

Aufnahme und Austritt von Mitgliedern
Geschäftsbericht der Vorstandschaft
Bericht der Schatzmeisterin
Bericht der Kassenprüfer
Bericht Abteilung Fußball
Bericht Abteilung Tischtennis
Bericht Abteilung Segeln
Bericht Abteilung Skisport
Bericht Abteilung Bergsport
Bericht Abteilung Triathlon
Bericht Abteilung Kampfsport, JuJutsu, Fitness
Bericht Abteilung Eishockey
Bericht Abteilung Volleyball
Bildung des Wahlausschusses
Entlastung der Vorstandschaft
Neuwahl der Vorstandschaft
Mitgliederehrungen
Verschiedenes



Wichtig



vorbehaltlich Änderungen der anzupassenden
Infektionsschutzlage zum Zeitpunkt der Veranstaltung

Anträge auf Erweiterung oder Änderung der nebenstehenden Tagesordnung müssen eine Woche vor der Versammlung der Geschäftsstelle vorliegen.

Liebe Mitglieder und Freunde des SVF,

es fällt mir dieses Mal äußerst schwer, Worte für Euch zu finden, ohne zu persönlich zu werden, aber auch ohne einfach die allgemeinen Floskeln von vielen Institutionen, Behörden, Firmen usw. einfach zu wiederholen. Ich glaube, wir sind uns alle einig, dass bis auf ganz wenige, sehr alte Mitglieder, die noch den letzten Krieg bzw. seine direkten Auswirkungen auf deutschem Boden miterlebt haben, es für den Rest eine fast surreale Zeit seit März ist. Ich bin fast täglich hin und her gerissen zwischen Verständnis, Unglauben, Köpfschütteln, Ärger...

Aber ich soll ja Worte als Vereinsvorsitzender finden. Und als Vertreter von mehreren Menschen einer sozialen Gruppe – bei uns derzeit ca. 380 Mitglieder – muss ich mich mäßigen, versuchen für alle zu sprechen und meine persönliche Meinung zurückzustellen. Trotzdem trifft es mich als Vereinsvorsitzender, aber insbesondere als Sportler sehr, dass die Dinge, die einen Sportverein ausmachen, fast ausnahmslos untersagt sind. Ja, wir sollen Kontakte vermeiden. Aber ich glaube, dass es ganz wichtig ist, klarzustellen, dass es sich um physische Kontakte handelt. Es wäre fatal, wenn aufgrund der Einschränkung unserer physischen Kontakte, auch die sozialen Kontakte verarmen würden. Und ein Sportverein, unser Sportverein, ist eine Einrichtung für soziale Kontakte. Darum wäre es sehr schlimm, wenn am Ende dieser gesellschaftlichen Krise – und als solche sehe ich sie mittlerweile – auch großer Schaden für unsere Vereine und unser Sozialleben entstehen würde. Davon, dass ich es nur schwer verstehen kann, dass gerade Sport, der ja aufgrund der Bewegung, der Abwechslung und der Freude, das Immunsystem stärkt, so stark eingeschränkt bzw. verboten wird, möchte ich hier gar nicht reden. Diese Situation wird sich hoffentlich in einigen Monaten wieder bessern. Aber um die sozialen Kontakte mache ich mir wirklich Sorgen. Und da kann ich nur hoffen, dass wir die dunkle Zeit überstehen und danach unsere Vereine zu alter Form und Blüte zurückfinden werden.

Wir werden es mehr denn je brauchen.

Das wünscht sich Euer

Ulf Buschmann

1. Vorsitzender SVF

Die Vorstandschaft informiert



1. Vorsitzender
Ulf Buschmann
T. 01525 3768590



2. Vorsitzender
Gerold Werner
Tel: 089 12121525
Mobil: 0179 5242741



3. Vorsitzende
Manuela Hartl
Tel. 089 8404389
Fax 089 8404389

Veranstaltungsübersicht

Jeder ist zu den Veranstaltungen herzlichst eingeladen.

(in Klammern steht die durchführende Abteilung/Seite für weitere Infos)

[Weitere Infos auf den jeweiligen Internetseiten der Abteilungen und auf unserer Homepage www.svfunkstreife.de](#)

Aktuell sind leider bis auf die Jahreshauptversammlung am 15.April 2021 keine Veranstaltungstermine geplant.

Sollte sich die Situation bis zur nächsten Ausgabe ändern, werden wir euch über die Homepage schnellstmöglich informieren.

Die nächste Ausgabe der Vereinsnachrichten wird dieses Mal nicht sofort im Januar erfolgen. Wir halten euch aber auf dem laufenden, sobald wir wieder mehr Neuigkeiten für euch haben.



Der Sportverein SV Funkstreife
gedenkt seines verstorbenen Mitglieds

Heinrich Munzert

92 Jahre

Abteilung Fussball

Vereinsmitglied seit 1963

Runde Geburtstage im 3. Drittel 2020
Wir gratulieren recht herzlich:

Günther
Huebner
Kroiss
Nicolodi
Pallay

Alexander
Dominik
Peter
Rudi
Emil



Pangerl
Schmidt
Skibak
Zünkeler

Andrea
Erwin
Pfillip
Sebastian

Vereinsjubilare im 3. Drittel 2020

30 Jahre

Hecht Harald
Rühl Uschi
Spörl Renate
Stünkel Henning
Wilka Maria

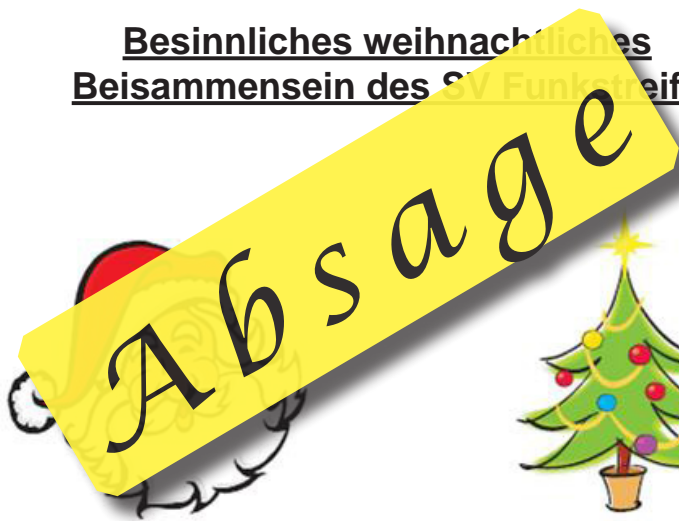


Herzlich Willkommen - Wir begrüßen im SVF

Neue Mitglieder:

Ewald Mireen - Tischtennis

Besinnliches weihnachtliches
Beisammensein des SV Funkstreife



am 2020 (Jahresabschluss)

Schweren Herzens mussten wir aus aktuellem Anlass unseren alljährlichen besinnlichen Jahresabschluss absagen.

Die Gesundheit all unserer Mitglieder, Freunde und Familienangehörigen ist uns besonders wichtig und auch die behördlichen Vorgaben ließen uns keine andere Wahl, als auch hier das Ganze auf nächstes Jahr zu verschieben.

Die gesamte Vorstandschaft, die Abteilungsleiter sowie die Redaktion des SV Funkstreife wünschen euch auf diesem Weg ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins nächste Jahr und vor allem viel Gesundheit!

nähe
www



Preisschafkopfen 2021 des SV Funkstreife München



Liebe Schafkopfreunde,
zusammen mit der Vorstandschaft mache ich mir als Veranstaltungsorganisator seit geraumer Zeit Gedanken, ob und wie unser traditionell im Frühjahr stattfindendes Preisschafkopfen in Corona-Zeiten durchgeführt werden kann. Derzeit wäre eine solche Veranstaltung aufgrund bestehender Corona-Vorschriften gar nicht möglich. Unabhängig davon bedeutet es ein gewisses Gesundheitsrisiko und damit auch eine entsprechende Verantwortung für den Veranstalter, mit einer größeren Zahl und einem nicht eingrenzbaren Personenkreis stundenlang in einem geschlossenen Raum Karten zu spielen, während die Infektionen in Bayern sich nach wie vor auf einem recht hohen Niveau befinden. Über die Hälfte der Spieler sind erfahrungsgemäß Senioren und gehören damit der Risikogruppe an. Infektionslage und Corona-Schutzvorschriften ändern sich fortlaufend. Aus organisatorischen Gründen brauchen wir von der Festlegung bis zur Durchführung aber einen Vorlauf von mehreren Monaten und entsprechende Planungssicherheit.

Aus dieser Gesamtbetrachtung heraus und im Interesse unserer Gesundheit haben wir uns darauf verständigt, 2021 auf das SVF-Preisschafkopfen zu verzichten. Wir hoffen, dass es 2022 wieder stattfinden kann, zumal bis dahin Medikamente zur Behandlung und auch ein Impfstoff entwickelt sein dürften.

Ihr

Heinz Spörl
Ehrenvorsitzender



Abteilung Tischtennis

Abteilungsleiter:

Wolfgang Schuh

Tel: 089 84933146

Fax: 089 84933127

Mail: wolfgang@svfunkstreife.de



Liebe Tischtennisfreunde,

die Corona-Pandemie hat uns immer noch fest im Griff und so wurde auch unser Sport wieder jäh unterbrochen und der Spielbetrieb ab dem 30.10.2020 wieder ausgesetzt. Die Vorrunde musste vorzeitig abgebrochen werden und soll ab dem 01.01.2021 wieder erneut aufgenommen werden, sofern es die Corona-Infektionszahlen wieder zulassen.

Dies würde bedeuten, dass die Saison 2020/2021 lediglich in einer Einfachrunde – also keine Vor- und Rückrunde – ausgetragen werden würde. Bereits gespielte Paarungen werden damit in der „Rückrunde“ nicht mehr gespielt.

Wann beim SV Funkstreife wieder trainiert werden darf, liegt an der weiteren Entwicklung der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Vorgaben der Staatsregierung und der Stadt München.

Bei Abbruch des Spielbetriebes stehen unsere Mannschaften wie folgt:

Unsere erste Mannschaft steht in der Bezirksoberliga, wie befürchtet, bei 14 Mannschaften – davon 7 Absteiger – auf einem vermeintlichen Abstiegsplatz und die zweite Mannschaft in der Bezirksliga auf einem gesicherten Mittelplatz. Die Dritte und Vierte treten beide in der Bezirksklasse A an, wo die Dritte als Tabellenführer überrascht und die Vierte auf einem Nichtabstiegsplatz verweilt. Die fünfte Mannschaft spielt in der Bezirksklasse B, in der nur 6 Mannschaften gegeneinander antreten. Bisher hat man wegen Spielverlegungen in dieser Liga aber noch kein einziges Spiel absolvieren können.

Unsere Sechste tritt als „Vierer-Mannschaft“ in der Bezirksklasse C an und steht dort auf einem gesicherten Mittelplatz.

Zu guter Letzt bleibt mir momentan nur die Hoffnung, dass sich die Situation

verbessert und wir möglichst bald wieder unserem geliebten Sport nachgehen können.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen schon mal frohe Weihnachten, einen guten Rutsch und bleibt vor allem gesund.

Wolfgang





Abteilung Fußball

Abteilungsleiter:

Gerold Werner

Tel: 089 12121525

Mobil: 0179 5242741

Mail: gerold@svfunkstreife.de



Bezirkssportanlage Solln, Herterichstr. 141, Vereinsgaststätte: Tel: 089 799413

Liebe Fußballfreunde,

gerne hätte ich wie in den letzten Jahren zu dieser Zeit üblich über den Saisonabschluss unserer Mannschaften mit den jeweiligen Tabellenständen berichtet. Die Pandemie Corona und die Maßnahmen, die zur Eindämmung des Virus Corona von der Bayerischen Staatsregierung getroffen worden sind, wirkten sich verständlicherweise nicht nur auf alle Lebens- und Gesellschaftsbereiche aus, sondern auch auf unseren Spielbetrieb. Seit März 2020 durften bis zum 18. September in allen Amateurlagen keine Spiele ausgetragen werden.

Im August wurde der Spielbetrieb von der Staatsregierung und vom Bayerischen Fußballverband zum 18. September 2020 zur Fortsetzung der Meisterschaftsrunden wieder freigegeben. Wir haben uns natürlich, wie alle anderen Mannschaften und die Spielleitung auch - vor diesem Termin viele Gedanken gemacht, wie es mit dem Spielbetrieb bei uns praktisch weitergehen kann.

Kay Grahe, Hendrik Keil, Matthias Volk, Oliver Schmitt und ich haben uns letztendlich dazu entschlossen, den Spielbetrieb in der Saison 2020 nicht wieder aufzunehmen und erst im März 2021 (Beginn der Saison 2021) in den Spielbetrieb einzusteigen.

Wir stellten nach eingehender Prüfung der Einrichtungen (Duschen, Kabinen, WC usw.) der Sportanlage des TSV Solln und des geforderten Hygienekonzepts fest, dass wir die praktischen Anforderungen der Auflagen des Bayerischen Fußballverbandes und der Stadt München für den Spielbetrieb kaum oder nur mit sehr, sehr großem Aufwand bewältigen können. Auch können und wollen wir als Polizeisportverein nicht gegen entsprechende Corona-Regelungen verstoßen, die wir dienstlich ahnden müssen.

Nicht zuletzt fiel die Entscheidung auch vor dem Hintergrund, dass wir erwarteten, dass aufgrund der ansteigenden Infektionszahlen in bestimmten Urlaubsregionen, in Betrieben und aufgrund von privaten Feierlichkeiten, Kirchenbesuchen usw. im Herbst die Infektionszahlen wieder ansteigen werden und sowohl innerhalb und außerhalb der Polizei die Arbeitsschutzmaßnahmen und Empfehlungen für das Verhalten wieder verschärft werden würden. Gerade bei jungen Leuten sind die Infektionszahlen sehr hoch. Einige Spieler haben deshalb bereits Ende August bei einer Abfrage für dieses Jahr ihre Bereitschaft zu spielen zurückgezogen.

Die Entscheidung in diesem Jahr nicht mehr zu spielen, ist uns alles andere als leicht gefallen. In dieser Ausnahmesituation war sie für uns aber mit Abstand die Vernünftigste. Leider ist mittlerweile das eingetroffen, was viele befürchteten. Wir haben wieder sehr hohe Infektionszahlen, die sogar noch weiter ansteigen.

Jetzt hoffen wir – wie alle, dass wir nicht wieder in eine Pandemiesituation des Frühjahres 2020 geraten und die Entwicklung der Coronasituation einen verantwortbaren Spielbetrieb zum Start der Saison 2021 im kommenden März wieder zulässt.

Ich wünsche euch allen, dass ihr gesund bleibt!
Gerold Werner

Aus gegebenem Anlass wird es die nächste Ausgabe der Vereinsnachrichten dieses Mal nicht sofort im Januar 2021 geben.

Leider können wir euch bis dahin keinerlei verlässliche Termine und wichtige Informationen aus den Abteilungen für das kommende Jahr mitteilen.

Aus diesem Grund ist die 1. Ausgabe auf einen unbestimmten Zeitpunkt ins laufende Frühjahr 2021 verlegt.

**Bis dahin werdet ihr die wichtigsten Informationen auf unserer Homepage finden
www.svfunkstreife.de**

eure SVF-Redaktion



Abteilung Eishockey

Abteilungsleiter:

Heinrich Hauner

Tel: 089 64208438

Mail: heinrich@svfunkstreife.de



Saison 2020/2021 oder, nix genaues weiss ma ned

Servus „Peacemakers“, die letzte Saison hätten wir ja fast unbeschadet überstanden. Bis uns dann der Lockdown doch noch erwischt hat. Das letzte Training und alle Turniere wie der „Mau-Hunter-Cup“ und der „DPEC“ wurden kurzfristig abgesagt.

Was ich damals nicht für möglich gehalten hätte, der Virus verfolgt uns noch immer und beeinträchtigt auch die Eishockeysaison 2020/2021 erheblich.

Eigentlich wollte ich euch mit diesem Artikel endlich Fakten und Termine präsentieren. Mit dem Beitrag habe ich daher bis (nach) Redaktionsschluss gewartet, sorry Uwe.

Ich muss euch aber leider enttäuschen, zuverlässige Infos für die kommende Saison gibt es immer noch nicht.

Bis heute (Stand 20.10.2020) haben wir keinen unterschriebenen Vertrag für Eiszeiten. Lediglich mündliche Willenserklärungen und bestenfalls ein „entschiedenes Vielleicht“ ist derzeit den Verantwortlichen der Eisstadien zu entlocken.

Wie Schotti, Heiko und Helmut bestätigen können, ändern sich die Terminvergaben teilweise mehrmals täglich. Übrigens, an dieser Stelle, vielen Dank für die Unterstützung!

Folglich kann ich euch jetzt lediglich die Tendenzen für die Eishockeysaison 2020/2021 nennen.

Trainingslager im BLZ Füssen

Nach mehreren Anfrage erhielt ich vom Leiter des BLZ die „Zusage“ dass wir ein Trainingslager durchführen können. Das „wann“ und „wie“ (Teilnehmerbegrenzung, Kabinenbelegung, usw.) ist noch nicht bekannt.

Auch die Nutzung unserer Unterkunft in Schwangau ist grundsätzlich möglich, allerdings ebenfalls mit Einschränkungen.

Eiszeit Grünwald

Öffentliches Eishockey ist in Grünwald nicht mehr möglich!

Daher haben wir uns intensiv für private Anmietungen der Eisflächen beworben.

Stand heute ist, dass wir die Eisfläche ab 10.11.2020, Dienstags von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr belegen können. Einschränkungen bei Duschen und Kabinen sind zu erwarten.

Weststadion

Von der Verantwortlichen beim Sportamt habe ich die telefonische Zusage für Sonntags, 20:00 Uhr bis 22: Uhr (im 14-tägigen Wechsel).

Geplanter Beginn, 1. November. Aus der Erfahrung heraus würde ich sagen, sehr optimistisch.

Darüber hinaus werden vom Sportamt wieder Termine für Spielzeiten im Oststadion verlost.

Also, bleiben wir optimistisch und hoffen auf eine möglichst problemlose Eishockeysaison.

Heini Hauner



Abteilung Ju Jutsu Selbstverteidigung, Fitness

Abteilungsleiter:
Andreas Manneck
Mobil: +49 172 2403900

Mail: manneck@svfunkstreife.de



Liebe Ju Jutsu Aktive,

leider ist allen „betriebsfremden Personen“ Kinder, Jugendliche, Erwachsene das Betreten der Liegenschaften der Polizei Trainingsstätte Tela bis auf weiteres nicht gestattet. Corona läßt grüßen zum Schutz der Pol-Kollegen und dies auch noch bis Ende 2020.

Dennoch sind sportliche Aktivitäten, Lehrgänge, Stützpunktrainings, Jugendcamps, andere Stilarten wie Hanbo Jutsu jederzeit möglich.

Informationen darüber, für den, der aktiv sein möchte, unter den Seiten JJVB, BLSV, DJJV, ESV München etc. und natürlich über mich, man kann sich auch jederzeit z.B. am Wochenende verabreden zum Familientraining.

Anrufe sehr erwünscht.

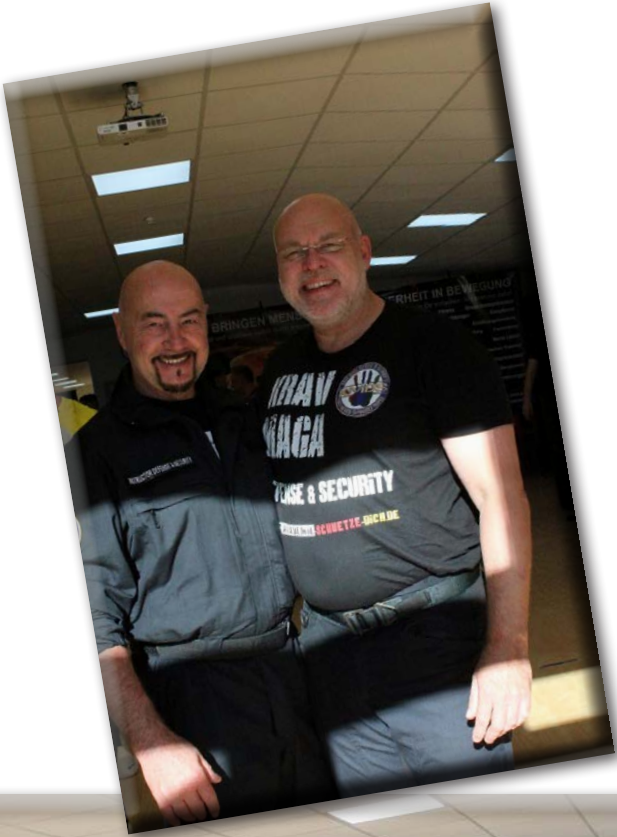
Alles nach den sich ständig ändernden C-Vorschriften.

Sonst gab es einen sehr schönen Hanbo Jutsu Lehrgang (siehe Bericht).

Und einen sehr guten Krav Maga Defence&Security Lehrgang von POK Freddy Kleinschwärzer.

mit vielen,
freundlichen
Grüßen Manneck

Der Sportverein Funkstreife bedankt sich besonders in dieser schweren Corona-Zeit bei seinen Sponsoren und Inserenten in unseren Vereinsnachrichten.
Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen unsere Werbepartner.



Hanbo- Jutsu Landeslehrgang des JJVB in Klatovy, Tschechien

Für die Zeit vom Fr. 31. July bis So. 02. August lud unser Hanbo-Jutsu Beauftragter Alex Ecker zum national ausgeschriebenen Hanbo-Jutsu Lehrgang in Klatovy ein.

Lehrgangsmäßig „ausgehungert“ durch die C-Krise, folgten 24 Teilnehmer und das 4-köpfige Referententeam aus 3 Bundesländern seinem Ruf.

Viele Teilnehmer nahmen extra Urlaub und weite Anfahrtswege in Kauf, um bei diesem 2+1 -tages Lehrgang dabei sein zu können.

Angeboten wurden Grundtechniken, freie Bewegungsformen, Gegen-und Weiterführungstechniken,

Würge-und Wurftechniken, Kata Training, hier speziell die Hanbo-Shodan und die Hanbo-Nidan.

Wer sich trotz der C- Krise gut und ausreichend vorbereitet hatte, konnte sich im Lehrgang der Kyu Prüfung stellen.

So teilten sich die Teilnehmer gleich am ersten Trainingstag, nach dem Aufwärmen durch Alex, in zwei große Gruppen auf.

Eine Gruppe blieb bei Alex und vertiefte ihre Kenntnisse in den oben genannten Techniken und die andere Gruppe versammelte sich um die Prüfer;

Wolfgang Dittmer vom FC Fasanerie Nord e.V. München

Leon Mayer vom TSV Lindau 1850 e.V.

und Hans-Dieter Maier vom SV-Lohhof e.V.

Unter Einhaltung der Hygieneregeln wurden Paare gebildet, die auch zu Hause miteinander trainieren und/oder in häuslicher Gemeinschaft wohnen, so dass nur wenige mit Masken trainieren mussten (wobei erwähnt sei, dass es z.Zt. diesbezüglich in der CZ keine Vorgaben gibt).

Nach dem ersten gemeinsamen Technikabgleich, anhand des neuen Gelbgurt-Prüfungsprogramms, teilten sich die Prüfungsteilnehmer ihren angestrebten Gurtfarben entsprechend auf und wurden von den drei Prüfern betreut, „ruck-zuck“ war auch schon die erste Trainingseinheit beendet.

Nach der einstündigen Mittagpause ging es weiter;

„Sondertraining“ mit Rainer Seibert,

Hanbo-Beauftragten Rheinland-Pfalz und Mitglied des Hanbo-Jutsu-Lehrteams

des DJJV.

Rainer erklärte nach einer koordinativ anspruchsvollen Hanbo-Aufwärmrunde an vielen Beispielen, Dinge wie „Schwungebene“, „Impuls“ und vieles mehr, was auf viele Gesichter eine erstauntes „Aha-so geht das“ zauberte...

Nach der zweiten Trainingseinheit des Tages und damit auch für das leibliche Wohl der Teilnehmer gesorgt war, traf man sich anschließend zum gemeinsamen Essen in der Gaststätte „Schwimmbad“. Das Essen war von hervorragender Qualität und preiswert!

Pünktlich um 0900 ging es am Samstagmorgen weiter.

Zur Einstimmung zum zweiten Trainingstag machte „Manneck“ von der SV Funkstreife München, ein kleines Warmup-Training. Mit viel Witz und Charme zauberte er mit abwechslungsreichen, lockeren Schlagtechniken nicht immer ein Lächeln in die Gesichter der Teilnehmer.

Dann ging es weiter zur ersten Trainingseinheit des Tages, ein Teil zu Alex, der andere Teil zur weiteren Prüfungsvorbereitung zu Wolfgang, Leon und Hansi.

Wobei sich (bis auf einen Prüfling) alle, die sich für ihre Prüfung zum Gelb-Gurt angemeldet hatten, entschlossen haben, zwar weiter am Prüfungstraining teilzunehmen, aber mit der Prüfung doch noch zu warten, um einen besseren Technikstand zu bekommen. Eine Entscheidung, die Anerkennung verdient. So stellten sich nach der Mittagspause noch 6 Prüflinge dem dreiköpfigen Prüfer-Team, die zweite Gruppe trainierte die Hanbo-Jutsu-Techniken mit Alex.

Gleich zu Beginn der Prüfung gab es, zumindest für einen Teilnehmer eine Überraschung, als ihm vom Prüfer Wolfgang eröffnet wurde, das er den angestrebten Gelb-Gurt bereits im Trainingsverlauf bestanden habe, (anders als beim Ju-Jutsu, läßt dies die Hanbo-Prüfungsordnung zu, daß der Prüfer und Trainer den Prüfling auch beim Training beurteilen kann)

So konnte er sich, bei der nun anstehenden Prüfung voll und ganz auf seinen angestrebten Orange-Gurt konzentrieren.

Die Prüflinge zeigten, daß sie sich (auch unter Corona-Umständen) gut vorbereitet hatten und alle bestanden erfolgreich ihre Prüfungen vom 4. Kyu bis zum 2. Kyu Hanbo-Jutsu, in der mit neuem Schwingboden ausgelegten Schulturnhalle des Gymnasiums Klatovy. Mit viel Applaus nahmen sie voller Stolz ihre neue

Graduierung entgegen.

Der Ausrichter SV Lohhof hat eine wunder- und liebevolle Arbeit geleistet, nicht nur mit dem kompakten und für alle Leistungsstände gut abgestimmten Workshopprogramm oder mit der Ausarbeitung eines Hygienekonzeptes für alle Teilnehmer, auch mit den detailgetreuen Anfahrtsbeschreibungen und der Hilfe bei Unterkunfts-, Verpflegungs- und Freizeitmöglichkeiten, blieben keine Frage offen.

Fazit: ein schöner, gut durchdachter Lehrgang, ein nötiger Lehrgang in der C Krise, der neue Wege geht, wenn es in Deutschland mal nicht zum Training und zur Weiterbildung kommen kann.

Manneck, SV Funkstreife München e.V. und
Wolfgang M. Dittmer vom FC Fasanerie Nord e.V.
München





Abteilung Bergsport

Abteilungsleiter:

Werner Kern

Tel: 089 35663003

Mobil: 0173 8629066

Mail: werner@svfunkstreife.de



Liebe Bergsportfreunde,

das Jahr 2020 wird auf jeden Fall als ein besonderes Jahr in die Geschichte eingehen. Als wir unsere Bergsaison so langsam anlaufen lassen wollten, traf uns völlig unvorbereitet eine Pandemie.....

Eine was?

Tja, wahrscheinlich ist es den meisten so gegangen wie mir – wer hat sich bei uns schon mit dem Begriff, geschweige denn den Auswirkungen einer Pandemie beschäftigt.

Jetzt, fast acht Monate später, ist das natürlich kein Fremdwort mehr und wir sind alle kleine Experten in Sachen Hygienmaßnahmen, Infektionsschutz usw.

Die Auswirkungen auf unser aller gewohntes Leben waren enorm und so wie es momentan aussieht steht uns immer noch einiges bevor.

So gesehen ist es kein Wunder, dass ich an dieser Stelle nichts von einer Bergsaison 2020 berichten kann – die ist nämlich ausgefallen.

Auch wenn wir zwischenzeitlich mal mit größeren Gruppen, dann wieder in kleineren, mal mit, mal ohne Schutz usw. das eine oder andere unternehmen hätten können, war die Gesamtsituation für mich doch so, dass ich aus Sicherheitsgründen dieses Jahr keine Vereinstouren angeboten habe.

Der Plan wäre, das Programm 2020 inhaltlich auf 2021 zu übernehmen – aber was sind zur Zeit schon Pläne.....!?

Ich selbst konnte teils alleine, teils in kleiner Gruppe einiges unternehmen. Manches davon, wie z.B. die Wanderungen in Cinque Terre war fast einzigartig, weil

so gut wie keine Leute unterwegs waren – es gibt halt nix, dem man net auch was gutes abgewinnen kann – auch wenn wenn man das Gute darin schwer suchen muss.

Mir bleibt momentan nur zu wünschen, dass Ihr alle gut durch den Winter kommt und dass es dann ein paar Lichtblicke für das kommende Jahr geben wird.

Macht es gut und bleibt gesund

Euer Werner





Abteilung Triathlon

Abteilungsleiter:

Walter Neumann

mobil: 0160 2833846

Mail: walter@svfunktstreife.de



Auf einen Triathlon mit Rekordbeteiligung hatten wir uns heuer gefreut. Sorgfältig und aufwendig vorbereitet sollte es wieder ein großartiger Event werden. Corona ließ uns letztlich keine Wahl, so mussten wir den 35. Wörthseetriathlon absagen und auf 2021 verschieben.

Aber ganz ohne sportliche Herausforderung wollten wir die Saison doch nicht abschließen. So haben wir als Premiere einen virtuellen Challenge ins Leben gerufen. Virtueller, aber doch real auf den originalen Strecken, gemeinsam, aber doch jeder für sich alleine. Das Konzept ging auf, wurde gut angenommen und erfreulich positiv bewertet. Trotzdem hoffen wir, dass wir am 1.8.2021 wieder einen ganz normalen Triathlon anbieten können.

Wir wünschen allen unseren Sportlern und treuen Helfern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes gesundes Neues Jahr 2021.

Walter und Maxi





weitere Bilder und Infos
auf
svf-triathlon.de
oder
woerthsee-triathlon.de



Abteilung Volleyball

Abteilungsleiter:

Martin Steiner

Mail: martin@svfunkstreife.de

Die Volleyballer sind am aufsteigenden Ast.

Langsam und durch toller Unterstützung einiger Vereinsmitglieder, kamen wir wieder auf ein ansehnliches Spielerniveau. Teilweise konnten wir aufgrund der hohen Teilnehmerzahl beide Spielfelder in der Sporthalle nutzen.

Leider hat die Corona-Pandemie uns zu einer abrupten und noch andauernden Pause gezwungen. Auch während der Sommermonate bekamen wir trotz rückläufiger Corona Zahlen durch das Polizeipräsidium keine Freigabe zum Training. Aktuell wird sich aber auf absehbare Zeit an der Situation leider nichts ändern.

Umso schöner ist es, dass sich einige Mitglieder beim Beachvolleyball getroffen haben.

Wir wünschen allen Spielerinnen und Spielern alles gute und viel Gesundheit.

Martin

Wir möchten unsere Versandadressen auf dem neuesten Stand halten. Teilen Sie uns bitte jede Anschriftenänderung (dienstlich und privat) an folgende email-Adresse mit:

martin@svfunkstreife.de

Nur so können wir eine rechtzeitige Zustellung der Vereinsnachrichten gewährleisten

Abteilung Skisport

Abteilungsleiter:

Adrian Miggisch

Tel: 08177 997183

Mail: adi@svfunkstreife.de



Hallo liebe Mitglieder,

die Zahlen und Werte sind in den letzten Wochen angestiegen und haben mittlerweile einen erneuten kleinen Lockdown ausgelöst. Deshalb haben wir, wegen der unsicheren Planung, den Skikurs abgesagt und die Meisterschaft in Frage gestellt.

Aber wir lassen uns die Hoffnung trotzdem noch nicht nehmen, dass es mit dem Ski-Opening klappen wird. Zumindest die Zahlen in Italien lassen uns mit guter Hoffnung nach vorne blicken, da es diesmal eher den Süden als den Norden betrifft und das Trentino Tal eigentlich sehr geringe Zahlen aufweist.

Jeder der sich für das Opening bereits eingebucht hat, sollte noch nicht stornieren.

Hierzu hat Merlino auf seiner Homepage einige Informationen gegeben und wird uns auch rechtzeitig immer auf dem neuesten Stand halten.

Alle aktuellen Informationen zum Opening findet Ihr unter:

www.merlino.de



Aktuelle Infos

Liebe Kunden, auch in Zeiten von Corona, möchten wir Ihnen unsere Reisen so angenehm und gemütlich wie möglich gestalten. Wir stehen im ständigen Kontakt mit unseren Ansprechpartnern in Italien. Zum jetzigen Zeitpunkt warten wir die Entwicklung der aktuellen Lage in Deutschland und Italien ab und entscheiden zu Ende November, ob unser Ski-Opening am 10.12.2020 stattfinden [...]

[Weiterlesen](#)

Wir blicken weiterhin positiv auf die kommende Saison und scharren schon mit den Hufen...

Uwe



Bis dahin erfreuen wir uns einfach weiter an die vielen, tollen gemeinsamen Erinnerungen, das Postkarten-Panorama-Wetter, bestes Klima und den atemberaubenden Ausblick auf die Alpen



...Wir hoffen weiterhin mit Vorfreude aufs **Ski-Opening 2020 !!!**

Sonderteil
Jahreshauptversammlung
2020



Bericht des Vorstandes zur Jahreshauptversammlung 2020

Man muss in diesen Zeiten niemanden mehr darauf hinweisen, dass sich wirklich alles im Leben geändert hat. Ob man nun die Einschätzung der handelnden Personen teilt, oder nicht, die Auswirkungen auf uns alle sind allgegenwärtig und überall sicht- und spürbar. Aus diesem Grund halten Sie heute die erste - und wenn es nach meiner Meinung geht auch hoffentlich letzte - Ausgabe eines "Jahreshauptversammlungsheftes" in der Hand. Wie bereits in unserem Anschreiben angekündigt, haben wir uns als Vorstand, im Einvernehmen mit dem Vereinsausschuss, dazu entschlossen, die im April abgesagte Jahreshauptversammlung 2020 in diesem Jahr nicht als sogenannte "Präsenzveranstaltung" durchzuführen, sondern Ihnen alle Informationen, über die auf einer Jahreshauptversammlung berichtet werden, als gedruckte Ausgabe zur Verfügung zu stellen. Wir wollen in diesen Zeiten niemanden zumuten, an einer Veranstaltung mit einem unbestimmten Personenkreis teilzunehmen, bei der man sich nicht wohlfühlt. Zusätzlich hat dieser Sonderteil den Vorteil, dass wir einen größeren Anteil der Mitglieder mit unseren Informationen erreichen. Diesen "Sonderteil" halten Sie nun in Händen.

Der Bericht der Vorstandschaft beinhaltet immer einen Rückblick auf das Vereinsleben des vergangenen Jahres und einen Blick auf die Gesamtsituation des Vereines. Zuerst zum vergangenen Jahr. Man mag sich ja gar nicht mehr daran erinnern, aber das letzte "Sportjahr" ist bis auf die letzten drei Wochen völlig normal abgelaufen. Somit begann das Vereinsjahr mit der Jahreshauptversammlung am 11.04.2019 im Hofbräuhaus. 38 stimmberechtigte Mitglieder fanden sich ein. Nach den Berichten von Vorstandschaft, der Kassenprüfer und der Abteilungsleiter folgte die Entlastung der Vorstandschaft. Anschließend standen die Neuwahlen der Vorstandschaft an. Alle drei Vorstände stellten sich wieder zur Wahl und wurden im Amt bestätigt. Traditionell wurden gegen Ende der Sitzung langjährige Mitglieder für ihre Mitgliedschaft geehrt. Im Einzelnen wurden folgende Mitglieder geehrt:

	Nachname	Vorname	Abteilung
55 Jahre	Heiß	Walter	Fußball
50 Jahre	Diemaier	Alfred	Fußball
50 Jahre	Marschall	Alfred	Fußball
50 Jahre	Neumann	Walter	Triathlon
50 Jahre	Damaske	Günter	Förderer
40 Jahre	Witzgall	Herbert	Fußball
40 Jahre	Reim	Kurt	Fußball
40 Jahre	Kloth	Theodor	Tischtennis
40 Jahre	Grüllmayer	Ulfried	Tischtennis
40 Jahre	Schuh	Wolfgang	Tischtennis
30 Jahre	Hartl	Manuela	Vorstandschafft
30 Jahre	Hofmann	Ernst	Fußball
30 Jahre	Schinzler	Harald	Fußball

Im Anschluss wurde dann noch Sepp Leitner, letztes verbliebenes Gründungsmitglied, zum Ehrenmitglied des SV Funkstreife ernannt.

Der nächste abteilungsübergreifende Termin war am 06. Juli das Sommerfest in Solln. Bei sehr gutem Wetter trafen sich ca. 60 Mitglieder zum Feiern und für den Gaudiwettkampf. Nach dem Triathlon (gesonderter Bericht durch die Abteilung) Ende Juli folgte dann am 1. Advent (01.12.2019) die Weihnachtsfeier des SV Funkstreife in festlichem Rahmen im Bavariapark auf der Theresienhöhe. Etwa 120 Gäste, darunter auch wieder viele Kinder, erfreuten sich an Nikolaus, Tombola und dem Beisammensein. Als letzte Veranstaltung wurde dann am 29.02.2020 das Schafkopffrennen mit 140 Teilnehmern in der Vereinsgaststätte des SV Stadtwerke München durchgeführt. Drei Wochen später war dann das soziale und somit auch das Vereinsleben nahezu eingestellt worden.

Das lässt mich zur Gesamtsituation des Vereins kommen. Im Gegensatz zu vielen anderen Vereinen haben wir Gott sei Dank keine Vereinsliegenschaften, die wir bewirtschaften müssen. Somit trifft uns zwar die fast vollständige Einstellung des Sportbetriebes im aktiven Bereich, aber wir haben keine finanziellen Verluste. Wie auch der Kassenbericht zeigt, ist die finanzielle Basis des Ver-

eins sehr solide. Der Sportbetrieb läuft zwar sehr schleppend wieder an, aber nachdem auch in anderen Bereichen kaum Alternativen in Sicht sind, verlassen uns aus diesem Grund nicht viele Mitglieder. Insgesamt ist jedoch festzustellen, dass wir uns zwar bei ca. 375 Mitgliedern einpendeln und insbesondere durch Volleyball und Fußball neue aktive Mitglieder generieren, diese jedoch nach Versetzung oder Wegzug den Verein auch ebenso schnell wieder verlassen. Somit schmilzt aus natürlich nachzuvollziehenden Gründen die Gesamtzahl langsam, aber stetig. Es wäre schön, wenn wir wieder einen Weg finden würden, Mitglieder langfristig an den Verein zu binden.

Und da komme ich zu der größten Herausforderung für die Zukunft des Vereines. In den letzten Jahren, ja fast schon Jahrzehnten konnte man sich immer darauf verlassen, dass die bewährten Kräfte im Verein die anfallenden Aufgaben und Posten schon ausfüllen werden. Nachwuchs für die Ehrenämter konnte nur sehr schwer herangezogen und überzeugt werden. Und so sind die Funktionsträger fast alle in einem hohen Alter und es steht zu befürchten, dass die Personaldecke in den nächsten Jahren sehr dünn werden wird. Denn auch in der Vorstandschaft muss sich etwas ändern. Nach insgesamt 10 Jahren im Vorstand werde ich aufgrund beruflicher Veränderungen, die mich von München wegführen werden, bei der nächsten Wahl nicht mehr antreten. Ich werde dem Verein als förderndes Mitglied erhalten bleiben, jedoch gilt es jetzt, neue Mitglieder für die Mitarbeit in der Vorstandschaft zu motivieren.

Buschmann

Kassenbericht 2020

Liebe Mitglieder,

weil wir zu Corona-Zeiten keine Jahreshauptversammlung abhalten können, möchte ich Euch einen Kurzüberblick über den Jahresabschluss 2019 geben. Die Kassenprüfung 2019 wird zusammen mit der Prüfung des Jahres 2020 durchgeführt.

Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben
im Jahr 2019

	<u>EUR</u>		<u>EUR</u>
Einnahmen ideeller Bereich	22.179,20		
Ausgaben ideeller Bereich	<u>6.201,15</u>		15.978,05
Einnahmen Vermögensverwaltung	0,83		
Ausgaben Vermögensverwaltung	<u>194,44</u>	./.	193,61
Einnahmen Zweckbetrieb	45.596,48		
Ausgaben Zweckbetrieb	<u>62.847,67</u>	./.	17.251,19
Einnahmen Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	2.016,00		
Ausgaben Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	<u>1.553,63</u>		<u>462,37</u>
<u>Verlust</u>			<u>1.004,38</u>
Gesamteinnahmen 2019 (Vorjahr 72.815,51)			69.792,51
Gesamtausgaben 2019 (Vorjahr 73.229,36)			<u>70.796,89</u>
Verlust 2019 (Vorjahr - 413,85)			1.004,38

Abschreibungen 2019 für Container Triathlon	300,00
Finanzanlagen u. Anlagevermögen (Vorjahr 38.695,82 €)	37.691,44

Erläuterungen zum Jahresabschluss 2019

Die Einnahmen sind um rd. 3.000,00 € geringer als im Vorjahr. Das erklärt sich daraus, dass wir in 2019 keine Spende der Sparda-Bank erhalten haben.

Die Ausgaben waren um 2.432,00 € geringer als in 2018, da wir keine Sonderkalkulationen hatten. Große Posten sind, wie immer, Abgaben an die Sportverbände (4.495,00 €) und Hallen-/Platzgebühren (7.077,00 €).

Ansonsten verhielten sich die Einnahmen und Ausgaben wie im Vorjahr. Der Gewinn aus dem Triathlon betrug 7.478,26 € (Vorjahr 1.971,48). Hierin enthalten sind allerdings auch Spenden für den Triathlon mit 3.800,00 € der Fa. Dynamic Systems, Weva GmbH und Walter Neumann, so dass nach Abzug dieser ein Reingewinn von 3.678,26 € entsteht, der im Verhältnis zu den Vorjahren steht.

Die Platz- und Hallengebühren mit 7.077,00 € und Abgaben an die Sportverbände mit 4.495,00 € verhalten sich wie in den Vorjahren.

Auch haben wir wieder die Zuschüsse für Übungsleiter die wir vom Freistaat erhielten teilweise an die Übungsleiter ausbezahlt.

Zum Schluss ist noch zu berichten, dass wir Opfer eines Betruges wurden. Eine unbekannt Person hat ein Ebay-Konto auf den SV-Funkstreife eröffnet und Einkäufe auf unsere Rechnung getätigt. Diese wurden per Lastschrift vom Sparda-Bank-Konto eingezogen. Dies geschah insgesamt 3 x im Zeitraum Ende November 2019 bis Ende Januar 2020. Die Lastschrifteinzüge von insgesamt 390,61 € wurden von mir zurückgeholt. Da es eine Überschneidung zum Jahreswechsel gab, ist im Jahresabschluss ein "Durchlaufender Posten" entstanden mit

155,86 € der sich am 2. Januar 2020 wieder auflöst. Da wir den Betrüger nicht ausfindig machen konnten, ist inzwischen Anzeige erstattet worden.

Ausblick: Momentan sind die Auswirkungen bezüglich Covid-19 noch nicht absehbar. Die Sportstätten sind seit 16.03.2020 geschlossen, lediglich die Tischtennisabteilung trainiert aktuell wieder.

Ich werde im Laufe des Jahres sehen, wie sich die Hallen- und Platzgebühren entwickeln. Hier hoffe ich, dass die Ausfallzeiten nicht berechnet werden. Zu den einzelnen Aktivitäten (soweit möglich) der Abteilungen werdet Ihr von den Abteilungsleitern informiert

Ansonsten freuen wir uns natürlich weiterhin über Spenden.

Bleibt gesund!

Eure Schatzmeisterin

Manuela Hartl

Berichte der Abteilungen 2020

Bergsport

I. Rückblick auf abgelaufene Saison 2019

Von den geplanten zwölf Touren mussten wir nur eine hitzebedingt absagen. Drei Touren mussten wir leicht terminlich oder vom Ziel her verschieben. Somit konnten wir insgesamt elf Touren durchführen, wobei die Teilnehmer ähnlich konstant waren wie in den letzten Jahren – sowohl von der Anzahl her als auch von den Personen.

Höhepunkte 2019 waren die Mehrtagestour im April ins Ahrtal / Rheinland-Pfalz (mit 20 Teilnehmern sicherlich auch unter diesem Aspekt rekordverdächtig) und

die Abschlusstour nach Reit im Winkl.

Zur Beschreibung der einzelnen Touren darf ich wie immer auf unsere Homepage verweisen, da gibt's grundsätzlich zu jeder Tour einen kurzen Bericht, meist mit Fotos.

Auch wenn wir das Tourenangebot dem respektablen Altersschnitt unserer **aktiven** Teilnehmer von durchgängig Ü-70 bis Ü-80 (!!!) anpassen, bin ich immer wieder baff, was noch alles geht.

Gottseidank blieben die Touren heuer wieder unfallfrei.

II. **Ausblick 2020**

Im Wissen um die Pandemie 2020 spare ich mir hier die Worte.

II. **Wie immer Danksagung.....(auch wenn`s jedes Jahr das Gleiche ist....)**

An alle, die immer dabei sind.

An alle, die immer telefonieren, organisieren und so mithelfen, dass immer was z`sammgeht

Und natürlich an speziell Renate, Sepp und Walter, die letztes Jahr wieder einige Touren übernommen oder bei der Planung tatkräftig geholfen und auch heuer wieder maßgeblich an unserem Programm mitgewirkt haben.

Werner Kern

Fußball

Die Abteilung Fußball war wie in den letzten Jahren auch im Jahr 2019 mit zwei Mannschaften in der Firmen- und Behördenliga vertreten.

Die 1. Mannschaft belegte am Ende mit großem Abstand zu den Spitzenmannschaften den 6. Tabellenplatz. Lange musste man aufpassen, dass man nicht in Abstiegsgefahr gerät.

Nach mehreren Jahren mussten wir in der abgelaufenen Saison erstmals wieder ein Spiel der 1. Mannschaft aufgrund des Mangels an Spielern absagen und somit dem gegnerischen Verein die Punkte kampflos überlassen.

In der Pokalrunde der Münchner Firmen- und Behördenrund scheiterten wir im Viertelfinale gegen den späteren Pokalsieger FG Finanzverwaltung.

Die 2. Mannschaft konnte im Gegensatz zur Saison 2018 nahezu an jedem Spieltag eine Mannschaft stellen. Sie belegte zum Saisonschluss den beachtlichen 4. Tabellenplatz. Sie musste kaum um den Verbleib in der Spielklasse zittern.

Nach langer Überlegung und vielen Bemühungen um neue Spieler ist man auch in der Saison 2020 wieder mit 2 Mannschaften in der Firmen- und Behördenrunde vertreten.

Bereits nach dem 1. Spieltag der 2. Mannschaft und noch bevor die 1. Mannschaft in die Saison 2020 startete wurde der Spielbetrieb in der Münchner Firmen- und Behördenrunde aufgrund Corona abgebrochen.

Die aktuellen Entwicklungen zum weiteren Verlauf des Spielbetriebes sind aus den Vereinsnachrichten und auf unserer Homepage zu entnehmen.

Die Abteilung Fußball bedankt sich bei der Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung der Belange der Abteilung Fußball, insbesondere bei der Kassiererin Manuela Hartl, im Jahr 2019.

Gerold Werner

Tischtennis

Bericht

Jahreshauptversammlung 2020

Zuerst mal ein herzliches „Grüß Gott“ an alle

Vielen Dank für die tolle und tatkräftige Unterstützung allen Helfern in der TT-Abteilung, unserem Kassier Christoph Müller, unserem Hygienebeauftragten Werner Jocham und der gesamten Vorstandschaft
Besondere Herausforderungen in Zeiten von Corona

Sportlicher Teil

absolut intakte Abteilung

vorzeitiger Abbruch der Saison 2019/2020 wegen Corona zum 13.03.2020

Saisonabschluss zu diesem Zeitpunkt

derzeit kein Trainings- bzw. Spielbetrieb möglich

- 1. Mannschaft (Bezirksoberliga): Abstieg in die Bezirksliga
- (Platz 10)
- 2. Mannschaft Bezirksklasse A): Aufstieg in die Bezirksoberliga (Platz 2)
- 3. Mannschaft (B.Kl. A): gesicherter Mittelplatz (Platz 4)
- 4. Mannschaft (B.Kl. A): gesicherter Mittelplatz als Aufsteiger (Platz 6)
- 5. Mannschaft (B.Kl. B): gesicherter Mittelplatz (Platz 5)
- 6. Mannschaft (B.Kl. C): Aufstieg in die B.Kl. B (Platz
- 7. Mannschaft (B.Kl. D): Klassenerhalt als Aufsteiger in der
- B.Kl. C

freue mich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit zum Wohle des Vereins und wünsche mir ein gutes Miteinander

weiter hoffe ich darauf, dass wir unseren Sport bald wieder ausüben dürfen

Wolfgang Schuh

Fitness/Selbstverteidigung

Liebe Vereinskameradinnen und Kameraden,

in 2019...hat die Abteilung:

08 Polizei-Stützpunkttrainingseinheiten für die Kollegen durchgeführt,

02 Samstagsseminare für die Kollegen der Polizei, Bundespolizei, Justiz veranstaltet. Unser Dank gilt den Trainer/Kollegen Franz Lang; Joe Zach; Alexander Kraus und Ulf Buschmann.

08 Gewaltpräventionskurse für das Münchner Jugendamt durchgeführt,

01 Ju Jutsu Veranstaltung für den JJVB und den DJJV, mit dem SC Unterpfa-fenhofen/ Germering, im Rahmen der Messe LEIF, vor dem Besucherpublikum durchgeführt.

01 Ju Jutsu Veranstaltung beim Bürgerfest in Regensburg, mit Ju-Jutsu-SG Wal-halla Regensburg eV. Durchgeführt

01 Veranstaltung, Szenarienchallenge, Selbstsicherheit/Kompetenzwochenen-de, im Kompetenzteam Fatma Keckstein (Direktorin Zielgruppen DJJV) in Bad Blankenburg durchgeführt. An der 1. Bayerische Kinder & Jugendkonferenz des BSJ, in der Sportschule Oberhaching teilgenommen.

Thema, Vereinsentwicklung durch Kooperation mit Ganztagschulen am BundesSeminar in Bad Blankenburg teilgenommen, am BayernSeminar teilgenommen.

02 Gewaltpräventionskurse für die freiwillige Feuerwehr durchgeführt,

02 Gewaltpräventionskurse an Mittelschulen durchgeführt,
Im Rahmen der Kinder-und Jugendamtskurse sind gut 300 Kinder angesprochen und ihnen Ju Jutsu vorgestellt worden, eine gute, junge Mitgliederwerbung für die SV Funkstreife.

Mein besonderer Dank an Rainer und Christian, die sich rührend um unseren Nachwuchs kümmern und trainieren.

Danke Andreas Manneck

Eishockey

Jahresbericht Abteilung Eishockey Saison 2019/2020

I. Trainingslager

Offizieller Saisonstart mit Trainingslager im BLZ Füssen vom 18. bis 20.Oktober 2019.

II. Trainingsituation

- 12 Eiszeiten 14-tägig im Weststadion
- Für Kollegen, im Rahmen des Dienstsport Freitags im Sportpark Grünwald
- Öffentliches Eishockey im Sportpark Grünwald

Coronabedingt endeten alle Eishockeyaktivitäten Mitte Februar.

III. Turniere

Die geplanten Turniere wie der Mau-Hunter-Cup und der DPEC wurden abgesagt.

IV. Persönlicher Dank

- Florian Schotter als Spielertrainer
- Helmut Bergmeier und Alex Hinderberger für Logistik u.v.a

Heini Hauner

Volleyball

Die Volleyballer sind am aufsteigenden Ast.

Langsam und durch toller Unterstützung einiger Vereinsmitglieder, kamen wir wieder auf ein ansehnliches Spielerniveau.

Teilweise konnten wir aufgrund der hohen Teilnehmerzahl beide Spielfelder in der Sporthalle nutzen.

Leider hat die Corona-Pandemie uns zu einer abrupten und noch andauernden Pause gezwungen. Auch während der Sommermonate bekamen wir trotz rückläufiger Corona Zahlen durch das Polizeipräsidium keine Freigabe zum Training.

Aktuell wird sich aber auf absehbare Zeit an der Situation leider nichts ändern. Umso schöner ist es, dass sich einige Mitglieder beim Beachvolleyball getroffen haben.

Wir wünschen allen Spielerinnen und Spielern alles gute und viel Gesundheit.
Martin Steiner

Ein Zeitungsausschnitt sagt oftmals mehr, als eigene Worte. Dem können wir uns nur voll und ganz anschließen.

Walter Neumann

„Kulisse und Stimmung sind einzigartig“

34. WÖRTHSEE-TRIATHLON 820 Teilnehmer aus nah und fern – Neuer Zuschauerrekord

VON FELIX SCHMIDT

Steinebach – Ich verfolge jetzt keinen konkreten Plan, aber ich versuche, jede Disziplin ein- bis zweimal in der Woche zu trainieren.“ So sah die Vorbereitung von Ralf Lauer aus Steinebach für den traditionsreichen Wörthsee-Triathlon aus, der am Sonntag bereits seine 34. Auflage erlebte. Viele der mehr als 800 Athleten traten nicht zum ersten Mal an, sondern absolvieren bereits seit mehreren Jahren entweder die olympische Distanz (1,5 km Schwimmen, 40 km Radfahren, 10 km Laufen) oder den Volkstriathlon (600 m, 20 km, 6 km). „Das macht dieses Event aber auch aus. Man trifft einfach jedes Jahr wieder sehr viele aus der Gegend. Es macht auch mehr Spaß, gegen seine Freunde und Bekannten anzutreten“, sagte Michael Gouverneur aus Seefeld, der bereits das dritte Mal an den Start ging.

Eine kleine Änderung gegenüber den vergangenen Jahren gab es allerdings: Auf Wunsch der Gemeinde führte die Radstrecke die insgesamt 820 Teilnehmer nicht mehr nach Herrsching, stattdessen galt es nun, die Strecke durch Schlagenhofen und zurück zu bewältigen. Die Sportler reagierten unterschiedlich auf die zusätzlich eingebauten Höhenmeter: Während Lauer den Abschnitt als „eine spaßige Ergänzung und neue Herausforderung, die mir durchaus entgegenkommt“ bezeichnete, meinte der Gächinger Stefan Preuß: „Den Anstieg stelle ich mir schon zack vor.“

Bevor es soweit kommen konnte, wartete allerdings noch eine andere Hürde auf die Athleten: Nachdem der Wetterbericht für den Vormittag eine leichte Gewitter-



Platz 21 über die olympische Distanz bei den Frauen: Tanja Rubas aus Hechendorf.



Zum dritten Mal beim Wörthsee-Triathlon am Start: Michael Gouverneur aus Seefeld.

neigung gemeldet hatte, war der Wörthsee dementsprechend unruhig und wellig. „Ich bin kein besonders guter Schwimmer“, gab Preuß im Vorfeld zu, er wolle sich deswegen eher etwas an der Seite halten und das Getümmel meiden. Seine Konkurrentin

aus Hechendorf, Tanja Rubas, schilderte nach dem Rennen: „Die Wellen waren etwas ungewohnt für mich, da habe ich mich erst einmal einfinden müssen.“ Abschrecken ließ sich von der Herausforderung natürlich trotzdem niemand. Da-



Siegerin bei den Frauen: Andrea Becker-Pennrich mit Teamkollege Tom Baker.



Rang 90 über die olympische Distanz bei den Männern: Stefan Preuß aus Gilching.

für wäre die Anreize teilweise aber auch zu weit gewesen, die Veranstalter durften unter anderem Triathleten aus der Schweiz, Italien, Dänemark und Frankreich begrüßen, aber auch Sportler, die in ihre einstige Heimat zurückkehrten. „Ich bin vor ei-

nigen Jahren nach Mainz gezogen“, erzählte der ehemalige Wörthseer Dirk Schön, der sich heuer zum zweiten Mal beim Wörthsee-Triathlon versuchte. „Ich habe schon an ein paar anderen Triathlons teilgenommen, aber nirgendwo bin ich so gerne wie-

hier. Die Kulisse und die freundliche, familiäre Stimmung hier sind einzigartig.“

Einzigartig sei bei dieser Veranstaltung auch die sehr zuschauerfreundliche Ausrichtung, fand Andrea Becker-Pennrich. Start, Wechselzone und Ziel liegen nämlich jedes Jahr innerhalb eines „Hundert-Meter-Radius“, wodurch Fans alles hautnah miterleben können. „Auf den Ziellauf freue ich mich am meisten“, flüchelte Becker-Pennrich dem Finale entgegen, „es ist immer so ein gelbes Gefühl, durch die Zuschauermenge zu laufen, wenn alle applaudiert.“ Insgesamt feuerten 2500 Zuschauer die Athleten an – neuer Rekord.

Dieses Hochgefühl wird sich wohl noch einmal gesteigert haben, als sie ein paar Stunden später als schnellste Frau der olympischen Distanz die Ziellinie überschritt und sich mit einer Zeit von 2:25:30 h bei ihrer ersten Teilnahme den Sieg bei den Frauen sicherte. Bei den Herren dagegen setzte sich Sven Polkert vom SC Prinz Eugen München gegen die Konkurrenz durch. Beweist auf der Radstrecke erarbeitete er sich einen komfortablen Vorsprung, welchen er beim Laufen mühelos ins Ziel brachte.

„Es war ein super Wettkampf, absolut fair“, urteilte Tanja Rubas schlussendlich und erntete Zuspruch von Steffen Hartig, der mit seiner Staffel den Titel über die olympische Distanz bereits zum zweiten Mal verteidigen konnte: Trotz der hohen Teilnehmerzahl sei alles freundlich geblieben und man spüre keinen kommerziellen Druck.

Alle Ergebnisse
vom 34. Wörthsee-Triathlon unter www.wt-triathlon.de

Quelle: MM-Starnberg vom 30. Juli 2019

BCWS

Bauconsulting Wolfgang Schuh e.K.

*Ihr Spezialist für Immobilien- und Bauträger-Finanzierungen
oder
IHRE BRÜCKE ZUR BANK*

BCWS - Bauconsulting Wolfgang Schuh e.K.

Fon: + 49 89 – 84933131

Internet: www.bcws.de

Fax: + 49 89 – 84933127

E-Mail: info@bcws.de

**Die nächste Ausgabe der Vereinsnachrichten
erscheint im Frühjahr 2021**

*Sämtliche Beiträge geben nur die Meinung des Verfassers,
nicht die des gesamten Vereins wieder*

Vereinsnachrichten des SV Funkstreife e.V.

Herausgeber:

Sportverein Funkstreife e.V.
Geschäftsstelle: Ettstr. 2, 80333 München
Tel: 01525 - 376 8590
Internet Adresse: www.svfunkstreife.de
Bankverbindungen:
Sparda Bank eG, BIC: GENODEF1S04
IBAN: DE57 7009 0500 0000 8898 65

Redaktion und

Uwe Lauer
email: redaktion@svfunkstreife.de

Anzeigenverwaltung: 089 / 8404389

Druck:

Infotex-digital, Bahnhofsweg 2, 82008 Unterhaching

Die Sportnachrichten erscheinen vierteljährlich. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Die Benutzung von Inserenten, Anschriften und von Ausschnitten zu Werbezwecken ist untersagt. Werbeverträge werden ausschließlich vom ersten, zweiten oder dritten Vorsitzenden des SV Funkstreife abgeschlossen

Gefördert von der Landeshauptstadt München





»**WIR** entfalten
unser Potenzial.«

Gemeinsam mehr als eine Bank

Einfach, natürlich und erfolgreich.

Jeder Mensch hat besondere Talente und Stärken. Diese zu entdecken und zu nutzen, ist der Schlüssel zum Erfolg.

Gemeinsam mit der **NaturTalent Stiftung gemeinnützige GmbH** unterstützen wir junge Menschen dabei, sich so früh wie möglich über ihr Potenzial klar zu werden und systematisch ihre Berufs- und Lebensplanung in den Bereichen aufzubauen, für die sie die besten Voraussetzungen besitzen.

Arnulfstraße 15 · 80335 München

Geschäftsstellen in München (21x) und Oberbayern (26x)

SpardaService-Telefon: 089 55142-400

**Gewinn-Sparverein der
Sparda-Bank München e.V.**

Sparda-Bank